



Implementierung, Bereitstellung und Betrieb eines eRechnungsportals bei der Bundesbeschaffung GmbH durch DIG.billing

Ausgangsszenario bei der Bundesbeschaffung GmbH - BBG

2013 hat der Bund seine Vertragspartner zur Ausstellung und Übermittlung von elektronischen Rechnungen im Waren- und Dienstleistungsverkehr mit Bundesdienststellen verpflichtet.

Gesucht wurde eine Lösung für die Rechnungslegung der Vertragspartner und Drittkunden, die es den Lieferanten ermöglicht, elektronische Rechnungen an die BBG zu stellen, die dann an die Kunden und optional an das Unternehmensserviceportal (<https://www.usp.gv.at/>) des Bundes weitergeleitet werden können. Ziel war ein vollintegrierter eRechnungsprozess.

Darüber hinaus musste das Reporting optimiert und vereinfacht werden, sodass die BBG Zugang zu allen Rechnungsdaten hat und nicht mehr auf Listen mit Rechnungsdaten der Lieferanten angewiesen ist.

Die BBG ist der Einkaufsdienstleister der öffentlichen Hand.



Über ihre Verträge stellt die BUNDESBESCHAFFUNG BBG der Verwaltung rund 960.000 Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung. Durch die Bündelung des Einkaufs können rund 18 Prozent der Kosten eingespart werden.

Zu den Kunden der BBG zählen nicht nur die Bundesdienststellen, sondern auch alle Bundesländer und jede dritte österreichische Gemeinde. Ein Großteil der ausgegliederten Unternehmen, Universitäten und Gesundheitseinrichtungen greifen bereits auf die Angebote der BBG zurück. Im Jahr 2014 wurden rund 1,2 Milliarden Euro über die Verträge der BBG abgewickelt.

DIG und BBG eRechnungs-Workflow





Implementierung, Bereitstellung und Betrieb eines eRechnungsportals bei der Bundesbeschaffung GmbH durch DIG.billing

Besondere Herausforderungen in der Umsetzung

DIG stellt für die BBG mit dem eRechnungs-Gateway eine gesamthafte Lösung für den Bund bzw. Drittkunden zur Verfügung. Das von DIG betriebene BBG eRechnungs-Gateway verhindert Medienbrüche zwischen den einzelnen Systemen (BBG e-Shop, BBG DCS, Kundensystem, System des Rechnungslegers, Unternehmensserviceportal). Elektronische Rechnungen können so durchgängig und automatisch verarbeitet werden.

Im Registrierungsprozess der BBG geben Lieferanten und Kunden u.a. an, in welchem Format und über welchen Transportweg die Rechnung eingebracht wird. Diese Stammdaten werden an die DIG repliziert.

Für den Fall, dass der Lieferant keines der von der BBG unterstützten Formate liefern kann, bietet die DIG ein individuelles Mapping vom Format des Lieferanten auf das BBG-Webinterface XML Format an.

Nutzen für BBG

- Papiermanipulationen sind nicht möglich
- Kostenreduktion durch Entfall von Papier-, Druck-, Porto- und Handlingskosten
- Prozesssicherheit durch Standardisierung
- Vermeidung von Medienbrüchen
- Transparenz - Dokumente gehen nicht verloren
- Unmittelbare Bestätigung des Rechnungseingangs
- Dokumentation des Rechnungs- und Prozesslaufs
- Kurze Durchlauf- bzw. schnelle Bearbeitungszeiten
- Raschere Zahlung
- Zeitnahe Informationsgewinnung (u.a. für BBG Beschaffungscontrolling)
- Berücksichtigung von EU-Konzepten (PEPPOL)



Ihre Vorteile

- ✓ Termingerechter Abschluss
- ✓ Standardisierung der Prozesse
- ✓ Reduktion der Fehlerquote aufgrund transparenter, medienbruchfreier und durchgängiger Prozesse
- ✓ Verbessertes Liquiditätsmanagement
- ✓ Nachhaltiges Forderungsmanagement und Mahnwesen